

Presseinfo

Energiewende funktioniert nur mit dem Handwerk

Energie-Trendmonitor 2019: Repräsentative Umfrage von Stiebel Eltron

Das Handwerk hat goldenen Boden. Die vermeintlich in die Jahre gekommene Aussage ist in ihrem Kern aktueller denn je. Die Auftragsbücher der Betriebe sind voll und sie könnten noch voller sein, wenn genügend Handwerker zur Stelle wären. Der Fachkräftemangel ist auch im Handwerk spürbar – und das trägt zum Teil mit dazu bei, die Energiewende in Deutschland ernsthaft zu gefährden. Im Gebäudesektor sind es Handwerksunternehmen, die die Energiewende operativ umsetzen. 92 Prozent der Deutschen halten Heizungs- und Elektrohandwerksbetriebe für wichtig, wenn es darum geht, ein neues Heizsystem für das eigene Zuhause auszuwählen. Welche Baubeteiligten ebenfalls bei dieser Investitionsentscheidung eine Rolle spielen, wollte Stiebel Eltron für die sechste Auflage des Energie-Trendmonitors 2019 wissen. 1000 Bürgerinnen und Bürger nahmen an der repräsentativen Umfrage teil.

Es macht kaum einen Unterschied, ob Neubau oder Bestandsgebäude: Der Stellenwert des Fachhandwerkers in der Bevölkerung ist ausnahmslos hoch, wenn es darum geht, für das eigene Zuhause das passende Heizsystem auszuwählen. 92 Prozent der für den Energie-Trendmonitor 2019 von Stiebel Eltron befragten Bürger sehen das Handwerk in einer führenden Rolle bei der Umsetzung der Energiewende im Bestand, 91 Prozent sind es im Neubau. Mit einer Zustimmung von 88 Prozent bewertet die repräsentative Stichprobe die Rolle der Bundesregierung, vor allem durch gezielte Förderprogramme Anreize für nachhaltige Heizsysteme zu schaffen. Nicht minder wichtig: Der Erfahrungsaustausch mit Nachbarn, Freunden und Bekannten. 83 Prozent sehen die Mund-zu-Mund-Propaganda im Bestandsbau als wichtig an, 81 Prozent im Neubau.

Und wie ist es mit der Rolle von Architekten, Bauträgern und Energieversorgern bestellt? Mit 81 Prozent bei den Architekten/Bauträgern und 83 Prozent bei den Energieversorgern fällt die „Wichtigkeit“ dieser beiden Gruppen im Bestandsbau etwas geringer aus, als im Neubau. Hier halten 89 Prozent Architekten und Bauträger für wichtige Baubeteiligte rund um Fragestellungen zu einem neuen Heizsystem. Die Zustimmung bei den Energieversorgern beträgt 85 Prozent. Zusammengefasst zeigen die Antworten durchweg eine hohe Bereitschaft, sich im Vorfeld von

Abdruck honorarfrei – Beleg erbeten

P – 18 – 19 – K

Redakteur: Henning Schulz
Telefon: +49 (0) 55 31 / 702 - 95 685
Mail: henning.schulz@stiebel-eltron.de
Internet: www.stiebel-eltron.de
Twitter: @StiebelIPR

STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG
Presse + PR
Dr.-Stiebel-Straße
37603 Holzminden
presse@stiebel-eltron.de

- 2 -

Investitionsentscheidungen umfassend bei Fachleuten und dem direkten Erfahrungsumfeld zu informieren. Daraus folgt: Die mangelnde Verfügbarkeit von Fachhandwerkleistungen aufgrund des Fachkräftemangels kann sich zu einem ernsthaften Bremspedal der Energiewende entwickeln. „einerseits sind wir Hersteller gefragt, dem Handwerk einfache Lösungen an die Hand zu geben - da sind wir schon auf einem sehr guten Weg. Andererseits braucht es aber trotz allem mehr Kapazitäten in den Unternehmen, die direkt zur Sanierungswirtschaft zählen – vor allem im Handwerk“, betont Henning Schulz, Pressesprecher von Stiebel Eltron.

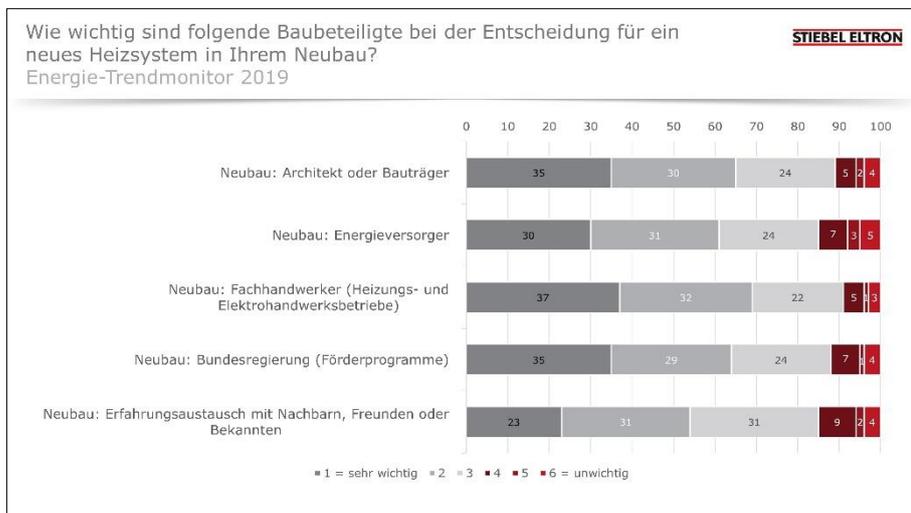
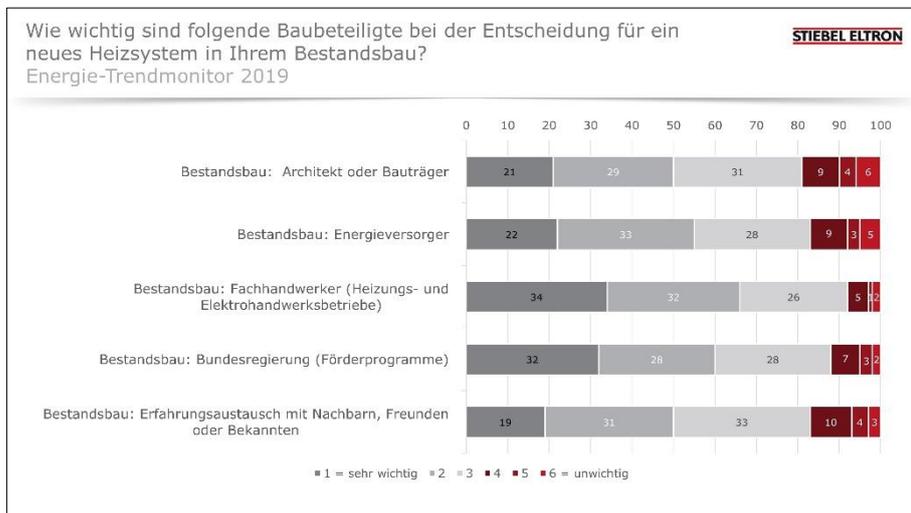
Abdruck honorarfrei – Beleg erbeten

P – 18 – 19 – K

Redakteur: Henning Schulz
Telefon: +49 (0) 55 31 / 702 - 95 685
Mail: henning.schulz@stiebel-eltron.de
Internet: www.stiebel-eltron.de
Twitter: twitter.com/StiebelPR

STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG
 Presse + PR
 Dr.-Stiebel-Straße
 37603 Holzminden
presse@stiebel-eltron.de

Bildunterschrift(en)



Im Neubau wie auch im Bestand ist der Fachhandwerker der wichtigste Entscheidungshelfer für Bauherren, wenn es um die Auswahl der Heiztechnik geht. So ein Ergebnis des STIEBEL ELTRON-Trendmonitors 2019.

Abdruck honorarfrei – Beleg erbeten

P – 18 – 19 – K

Redakteur: Henning Schulz
 Telefon: +49 (0) 55 31 / 702 - 95 685
 Mail: henning.schulz@stiebel-eltron.de
 Internet: www.stiebel-eltron.de
 Twitter: @StiebelPR